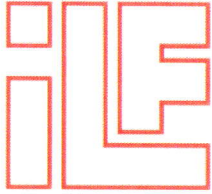


# PRÜFBERICHT

Prüfbericht Nr.: 1-127/09-2d  
Auftraggeber: C-maxx GmbH & Co. KG  
Herr Christoph Dworatzky  
Christinenstraße 3  
40880 Ratingen  
Vertragsnummer/Datum: -/18.12.09  
Angebot Nr.: 1-056/09/Bö  
Unteraufträge: keine  
Archivierung der Proben: 7 Monate bei lagerstabilen Rückstellmustern  
Prüfgegenstand: Thermo Ceram Protect  
Prüfziel: Bestimmung der Naßabriebbeständigkeit  
Eingangsdatum der Proben: 05.06.07  
Beginn der Prüfung: 06.06.07  
Ende der Prüfung: 05.07.07  
Labor: Beschichtungsstoffe  
Prüfverfahren: **DIN EN ISO 11998** Beschichtungsstoffe – Bestimmung der Naßabriebbeständigkeit und der Reinigungsfähigkeit von Beschichtungen (10/06)  
Seitenzahl: 3

Die mit \*) gekennzeichneten Prüfverfahren sind keine akkreditierten Prüfverfahren.



## 1 Prüfgegenstand

Für die Prüfung stand eine weiße Fassadenfarbe mit der Bezeichnung *Thermo Ceram Protect* zur Verfügung.

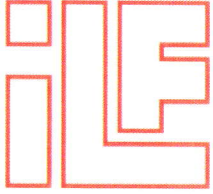
## 2 Prüfverfahren und Bewertung

### Bestimmung der Naßabriebbeständigkeit

Der zu prüfende Beschichtungsstoff wurde mit einem automatischen Filmziehgerät mit festgelegter Spalthöhe auf eine Probenfolie aufgezogen. Nach Trocknung und Konditionierung wurde die beschichtete Probenfolie gewogen und in einem Scheuerprüfgerät 200 bzw. 40 Scheuerzyklen unterworfen. Die Probenfolie wurde dann gewaschen, getrocknet und erneut gewogen. Es wurde der Masseverlust bestimmt, aus dem der mittlere Schichtdickenverlust berechnet wurde.

Die Einteilung der Naßabriebbeständigkeit erfolgt in Anlehnung an **DIN EN 13300**:

Klasse 1	< 5 µm bei 200 Scheuerzyklen
Klasse 2	≥ 5 µm und < 20 µm bei 200 Scheuerzyklen
Klasse 3	≥ 20 µm und < 70 µm bei 200 Scheuerzyklen
Klasse 4	< 70 µm bei 40 Scheuerzyklen
Klasse 5	≥ 70 µm bei 40 Scheuerzyklen



### 3 Prüfergebnis

Probenbezeichnung	Naßschichtdicke [ $\mu\text{m}$ ]	mittlerer Schichtdicken- verlust $L_{df}$ [ $\mu\text{m}$ ]	Einteilung
Thermo Ceram Protect	300	5,9	Klasse 2

Magdeburg, 21. Dezember 2009  
Institut für Lacke und Farben e.V.

Dr. Ulrich Westerwelle  
Geschäftsführer

Dipl.-Ing. (FH) Tobias Böttge  
verantwortlicher Prüfer

#### Anmerkungen:

Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf die Prüfgegenstände.  
Eine auszugsweise Veröffentlichung der Ergebnisse darf nur mit Zustimmung des Instituts für Lacke und Farben e.V. erfolgen.